Gemeinsam mit der Familie, gemeinsam mit Christen auf der ganzen Welt bauen wir sie und bereiten uns dabei selbst auf Weihnachten vor.
Die Krippe, die wächst, sich von Jahr zu Jahr verändert, meint dabei mehr als nur die Futterkrippe oder den Stall.
Beim Aufbau der Szene denken wir vielleicht an letztes Jahr, oder an frühere Generationen, die auch schon ihren Teil zur Krippe beigetragen haben.

Vor allem aber können wir uns in diese ganz andere Zeit einfühlen.
In die Zeit der beschwerlichen Reise der Heiligen Familie nach Bethlehem bis hin zur Heiligen Nacht,
an der wir uns vor der Krippe versammeln,
um in den Chor der Engel und Hirten einzustimmen.

Zacharias Kleber

Mittwoch | 12.12.2018